

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

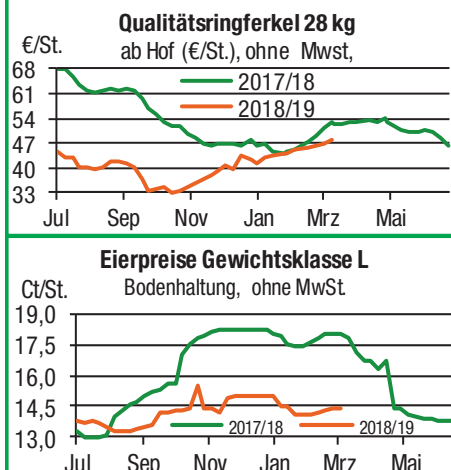
- Schlachtrinder** Bundesweit ist das Angebot an schlachtreifen Rindern nicht zu groß. Bei einer zeitgleich eher verhaltenen Nachfrage nach hochwertigerem Jungbullen- und auch Färsenfleisch tendieren die Schlachtstättenpreise für diese Kategorien überwiegend unverändert. Demgegenüber können sich die Preise für Schlachtkühe und Färsen, zur Verarbeitung, vermehrt weiter festigen.
- Schlachtschweine** Am europäischen Schlachtschweinemarkt dominieren überwiegend unveränderte Preistendenzen. Impulse dazu stammen aus dem nun auch wieder etwas belebterem Exportgeschäft. Bei einer leicht belebteren Nachfrage, und einem nicht zu umfangreichen Angebot, werden für Deutschland aber weiterhin nur unveränderte Preise erwartet.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Angebot eine vergleichsweise rege Nachfrage gegenüber. Bundesweit herrscht eine vergleichbare Marktlage, in Folge dessen können sich die Preise leicht festigen.
- Nutzkälber** Das zur Verfügung stehende Angebot fließt, den Umständen entsprechend, zuletzt leicht verbessert ab. Überregional hat die Nachfrage angezogen. Die Preise tendieren noch unverändert, für die Folgewoche werden aber sich weiter festigende Preise erwartet.
- Eier/ Geflügel** Insgesamt zeigt sich der Eiermarkt belebt; auch die unerwartet verbesserte Nachfrage der Produzentenindustrie sorgt für die positivere Stimmung. Das bedarfsdeckende Angebot kann problemlos und zum Teil auch zu leicht verbesserten Preisen am Markt untergebracht werden. Die Geflügelfleisch-Nachfrage nimmt allmählich zu; stabile, vereinzelt auch leicht festere Hähnchen- und auch Putenpreise.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die fallenden Börsennotierungen zeigen Wirkung am Kassamarkt. Die Preise tendieren insgesamt schwächer. Der Handel geht davon aus, dass noch nennenswerte Mengen an unverkauftem Weizen auf den Höfen liegen; aber die Chancen für Weizenexporte aus Deutschland haben sich zuletzt verbessert. Die Mischfutterhersteller üben sich weiter in spürbarer Kaufzurückhaltung; zum Teil wird auf niedrigem Niveau die Anschlussversorgung an die neue Ernte besprochen und vereinzelt auch gehandelt. Zuletzt sollen größere Mengen an Braugerste für die Erntetermine 2019 und 2020 gehandelt worden sein; das Preisniveau hat nochmals leicht nachgegeben.
- Futtermittel** Auch im März geben die Misch- und Einzelfuttermittelpreise fast durchweg deutlich nach; lediglich die Preise für Milchaustauscher aller Qualitäten steigen im Preis moderat an. Trotz der Preiszugeständnisse am Markt für Getreide und Eiweißfuttermittel disponieren die Hersteller verhalten und auch die Landwirte schließen nur vereinzelt Kontrakte mit längeren Laufzeiten ab. Am Grundfuttermarkt werden nur überschaubare Mengen, aber auf stabilem Preisniveau, gehandelt.
- Kartoffeln** Nach etwas ruhigeren Karnevalstagen werden Speisekartoffeln wieder etwas lebhafter nachgefragt. Übergebieliche Lieferungen halten ihr hohes Preisniveau. Französische Importe und Mittelmeerware ergänzen zunehmend die Sortimente. Ca. 40 % der Pfälzer Frühkartoffelfläche sind bisher ausgepflanzt, meist unter Folie. Am Flächenumfang gibt es kaum eine Veränderung zum Vorjahr.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



**Euronext Paris, Schlusskurse vom: 11.03.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O interventionsfähig; Lieferort Rouen</b>			
Mrz 19	261	184,00	192,25
Mai 19	20.920	181,25	187,00
Sep 19	6.543	173,50	176,00
Dez 19	4.495	177,25	178,50

**Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.**

Mai 19	2.152	359,00	351,50
Aug 19	595	359,50	355,75
Nov 19	649	363,25	360,25
Feb 20	34	365,00	362,50

**Mais, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes**

Jun 19	997	166,75	162,00
Aug 19	301	170,50	170,00
Nov 19	38	168,50	173,75
Jan 20	0	170,00	169,25

**CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 11.03.2019**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter</b>			
Mrz 19	32	137,97	144,78
Mai 19	70.675	140,01	147,61
Jul 19	34.979	142,79	149,40
Sep 19	13.384	145,73	152,39

**Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb**

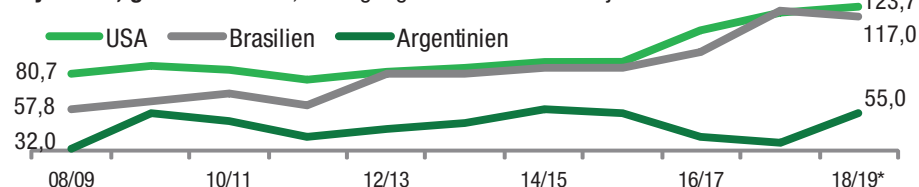
Mrz. 19	1.747	123,43	126,75
Mai. 19	143.575	126,75	130,14
Jul. 19	93.944	130,08	133,09
Sep 19	26.347	132,44	135,09

Quelle: AMI

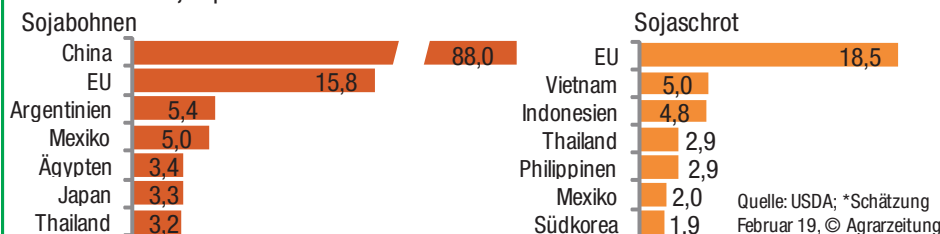
## Aktuelle Marktgrafik



**Sojamarkt, größte Anbieter, Erzeugung in Mio. Tonnen Sojabohnen**



**Größte Kunden, Importe 2018/19 in Mio. Tonnen\***



## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	12.03.2019	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung										
Hartweizen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	-	-	195,00	-	-	-	-	-	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	165,00 – 188,00	<b>170,90</b>	179,80	175,40 – 183,00	<b>180,40</b>	183,00	177,50	184,50	188,10	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	165,00 – 185,00	<b>169,40</b>	177,30	165,00 – 178,00	<b>173,80</b>	179,50	176,30	179,20	180,00	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	160,00 – 186,00	<b>170,50</b>	178,30	160,00 – 174,00	<b>168,10</b>	170,10	176,60	171,10	175,20	
Futterroggen	150,00 – 165,00	<b>161,00</b>	164,40	141,00 – 156,00	<b>154,20</b>	157,20	168,00	159,10	-	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	185,00 – 195,00	<b>192,00</b>	198,80	182,00 – 195,00	<b>190,10</b>	194,50	200,30	195,10	198,10	
Sommerbraugerste (Ernte '19)	-	-	-	176,00 – 185,00	-	-	-	-	-	
Winterbraugerste	-	-	-	172,00 – 185,00	<b>180,50</b>	182,00	-	183,40	186,10	
Futtergerste >62 kg/hl	155,00 – 170,00	<b>162,00</b>	167,70	155,00 – 170,00	<b>165,80</b>	168,80	168,00	170,00	172,10	
Futterweizen	165,00 – 170,00	<b>167,10</b>	172,60	165,00 – 171,00	<b>168,20</b>	171,90	175,30	172,10	175,20	
Qualitätshafer	165,00 – 180,00	<b>170,00</b>	172,50	-	-	-	183,00	-	-	
Futterhafer	150,00 – 160,00	<b>155,00</b>	153,80	153,00 – 176,00	<b>160,20</b>	161,30	155,30	164,00	-	
Körnermais	-	-	-	160,00 – 169,00	<b>165,10</b>	168,00	-	-	-	
Triticale	160,00 – 170,00	<b>165,50</b>	170,20	155,00 – 165,00	<b>161,90</b>	163,00	174,30	164,50	168,90	
Winterraps	335,00 – 345,00	<b>338,80</b>	340,90	335,00 – 345,00	<b>341,10</b>	341,10	348,10	346,80	349,90	
Winterraps (Ernte '19)	330,00 – 342,00	<b>336,00</b>	338,90	337,00 – 343,10	<b>340,10</b>	340,00	344,70	-	-	
Futtererbsen	-	-	210,00	164,00 – 185,00	<b>176,00</b>	176,80	-	-	-	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	07.03.2019	11.03.2019	01.03.2019	07.03.2019	26.02.2019	11.03.2019
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	194,00 - 195,00	185,00 - 188,00	173,00 - 177,00	190,00 - 194,00	193,00 - 197,00	195,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	-	186,00 - 190,00	176,00 - 181,00	193,00 - 197,00	195,00 - 198,00	-
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	-	197,00 - 201,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	188,00	183,00 - 186,00	175,00 - 177,00	-	193,00 - 195,00	198,00
Brotroggen > 120 FZ	-	195,00 - 200,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	216,00 - 222,00	220,00 - 227,00	-	224,00 - 226,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	175,00	185,00 - 190,00	185,00 - 190,00	-	188,00 - 190,00	187,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	225,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	177,00	175,00 - 177,00	-	-	-	193,00
Mais	178,00	175,00 - 177,00	185,00 - 190,00	-	178,00 - 180,00	193,00
Raps	364,00 G	358,00 - 362,00	350,00 - 352,00	-	369,00 - 370,00	368,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	287,00 - 292,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	295,00 - 300,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	-	384,00 - 387,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	-	307,00 - 312,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	342,00 - 347,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	305,00 B	299,00 - 302,00	298,00	-	318,00 - 323,00	287,00
Rapsschrot	213,00 B	225,00 - 230,00	222,00 - 225,00	-	-	-
Weizenkleie	-	123,00 - 125,00	131,00 - 133,00	-	126,00 - 128,00	153,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	214,00 B	-	-	-	-	212,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 12.03.19 bis 19.03.19

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 21 Stück: 6.185 Schlachtzeitraum: 04.03. - 10.03.19

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	725	3,72 - 4,10	<b>3,78</b>	436,00	3,80
	U 3	293	3,68 - 4,02	<b>3,77</b>	448,00	3,78
	R 2	624	3,62 - 4,02	<b>3,71</b>	377,00	3,75
	<b>R 3</b>	<b>172</b>	<b>3,63 - 3,93</b>	<b>3,71</b>	<b>408,00</b>	<b>3,77</b>
	O 2	147	3,08 - 3,50	<b>3,42</b>	339,00	3,39
	O 3	58	3,12 - 3,41	<b>3,36</b>	368,00	3,39
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.143	-	<b>3,71</b>	406,00	3,74
Kühe	R 3	355	2,90 - 3,09	<b>2,96</b>	374,00	2,95
	O 1	191	2,41 - 2,57	<b>2,53</b>	283,00	2,52
	O 2	333	2,54 - 2,70	<b>2,63</b>	298,00	2,63
	<b>O 3</b>	<b>463</b>	<b>2,66 - 2,79</b>	<b>2,71</b>	<b>335,00</b>	<b>2,70</b>
	O 4	98	2,71 - 2,83	<b>2,73</b>	368,00	2,70
	P 1	388	1,89 - 2,04	<b>1,97</b>	236,00	1,96
	P 2	158	2,07 - 2,30	<b>2,18</b>	261,00	2,15
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	2.599	-	<b>2,69</b>	326,00
Färsen	R 3	418	3,55 - 4,00	<b>3,70</b>	321,00	3,66
	<b>O 3</b>	<b>102</b>	<b>2,65 - 3,64</b>	<b>2,76</b>	<b>289,00</b>	<b>2,78</b>
	O 4	36	2,57 - 2,89	<b>2,78</b>	324,00	2,72
	P 2	32	1,79 - 2,31	<b>1,97</b>	214,00	2,02
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.324	-	<b>3,49</b>	320,00	3,45

Schlachtzeitraum: 04.03. - 10.03.19		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,72 - 3,78	<b>3,74</b>	3,74	446,70	3,70 - 3,81	<b>3,71</b>	3,74	462,10
	R 3	3,67 - 3,78	<b>3,70</b>	3,71	403,50	3,63-3,76	<b>3,65</b>	3,69	422,50
	O 3	3,18 - 3,48	<b>3,37</b>	3,44	372,00	3,39 - 3,46	<b>3,45</b>	3,48	387,70
Kühe	R 3	2,92 - 3,02	<b>2,95</b>	2,94	369,70	2,86 - 3,04	<b>2,93</b>	2,88	369,30
	O 3	2,68 - 2,76	<b>2,71</b>	2,68	330,40	2,74 - 2,79	<b>2,77</b>	2,74	336,30
	P 1	1,87 - 2,06	<b>1,96</b>	1,96	234,50	1,95 - 2,03	<b>2,00</b>	1,97	240,60
Färsen	R 3	3,55 - 3,73	<b>3,59</b>	3,59	325,70	3,50 - 3,68	<b>3,58</b>	3,56	313,80
	O 3	2,68 - 2,84	<b>2,78</b>	2,71	293,20	2,63 - 3,01	<b>2,72</b>	2,71	292,20

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	04.03. - 10.03.19			11.03. - 17.03.19			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	243	14-110	<b>70</b>	70	408	30 - 70	<b>49</b>	48
Holstein rbt.	35	55-105	<b>78</b>	72	55	30 - 70	<b>49</b>	47
Kreuzungen	12	90-277	<b>197</b>	164	34	145 - 220	<b>168</b>	156
Fleckvieh	8	239-343	<b>291</b>	273	14	80 - 115	<b>90</b>	98
3. Qualität	23	1-69	<b>21</b>	15	26	1 - 40	<b>18</b>	16
Mutterkälber								
Holstein	6	11-22	<b>15</b>	20	10	20 - 20	<b>20</b>	10
Kreuzungen	9	80-139	<b>100</b>	117	20	40 - 150	<b>71</b>	40
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 04.03. - 10.03.19		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,31 (- 0,04)	-	4,20
Mutterkälber	2,34 (+ 0,06)	-	2,30

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	12.03.2019	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,50 - 3,75</b>	3,50 - 3,77
Kühe O3	<b>2,50 - 2,75</b>	2,45 - 2,70
Färsen R3	<b>3,45 - 3,70</b>	3,45 - 3,66
Färsen O3	<b>2,65 - 2,76</b>	2,60 - 2,78

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 11.03. - 17.03.19

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,20 - 2,40</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>2,00 - 2,20</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>1,50 - 2,00</b>

Tendenz: höchste Preise nur für junge Lämmerqu

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 04.03. - 10.03.19

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	318	21,40	5,00 - 5,80	<b>5,48</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 11.03.2019

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 19	0	<b>228,00</b>	228,00
Sep 19	0	<b>210,00</b>	210,00
Dez 19	0	<b>218,00</b>	218,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 11.03.2019

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 19	258	<b>290,53</b>	297,47
Mai 19	38.418	<b>295,03</b>	301,54
Jul 19	16.250	<b>298,95</b>	305,14

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 11.03.2019

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 19	0	<b>1975,00</b>	1975,00
Apr 19	0	<b>1973,00</b>	1985,00
Mai 19	0	<b>1970,00</b>	1990,00

Butter, Menge: 5 t

Mrz 19	0	<b>4050,00</b>	4175,00
Apr 19	0	<b>4140,00</b>	4172,00
Mai 19	0	<b>4166,00</b>	4200,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. \*Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 04.03. - 10.03.19		M	S	E	U	S-P	- Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen (27 Betriebe, 83.045 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,92 - 1,61	1,40 - 1,66	1,40 - 2,61	1,22 - 2,95	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	0,76	41,33	44,34	6,70	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,80	58,00	53,30	59,30	59,50
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 331.596 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00 - 1,08	1,41 - 1,50	1,37 - 1,44	1,16 - 1,33	-	-
	Klassen-Anteil in Prozent	2,40	66,97	26,78	3,42	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,50	58,40	53,60	61,70	61,80

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 12.03.2019

Spanne: 1,40 - 1,42 Vorw.: 1,40 - 1,42

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 27.02.2019

Spanne: 1,37 - 1,40 Vorw.: 1,37 - 1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
12.03.2019	1,47	1,455 - 1,475	+ 0,01
ISN-Marktplatz 01.03. - 07.03.19	1,46	1,455 - 1,47	+ 0,01

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 06.03.19 (07.03.-13.03.19)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,40 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,40 - 1,43 (Vw.: 1,40 - 1,42)

FOM-Basispreis: 1,40 €/kg SG (Vw.: 1,40)

Vermarktungsmenge: 213.700 (z.Vw.: - 5.900)

M-Sauenpreis (06.03.19): 0,98 €/kg SG

Veränderung zur Vorwoche: + 0,03 €/kg SG

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: 11.03. - 17.03.19

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	46,50	+ 0,50	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	27,80 --- 33,95	+ 0,40 --- + 0,30	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	51,75 --- 53,85	+ 0,50 --- + 0,05	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 04.03. - 10.03.19

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.841	46,00 - 51,00	48,60	+ 0,33	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.080	27,80 - 33,65	28,08	+ 0,41	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	3.360	51,25 - 53,80	51,57	+ 0,50	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom 04.03. - 10.03.19

Gemeldete Tiere: 518 je/kg LG: 1,30

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) 1,65

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: 11.03. - 17.03.19

Abgerechnet nach Lebendgewicht: 1,32 kg LG

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: 1,67 kg SG

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 04.03. - 10.03.19	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	15.828	158.610	-
Ø-Preis in € / St.	52,00	42,50	27,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	+ 0,50	+ 0,40
Preisspanne € / St.	-	36,00 - 47,60	-
Akt Trend z. VW €/St.	+ 0,50	+ 0,50	+ 0,50

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 04.03. - 10.03.19

7.646	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	39,59 - 40,50	40,31 (40,05)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	37,50 - 50,20	46,19 (45,67)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	38,20 - 52,90	49,40 (48,96)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00 - 1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,30 - 1,00

Tendenz für die aktuelle Woche + 0,50

<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen  
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)



## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.03.2019	13.03.2019
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.548,00 - 1.830,00	1.507,00 - 1.915,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.670,00 - 2.110,00	1.740,00 - 2.002,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.980,00 - 2.190,00	1.770,00 - 2.130,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	300,00 - 350,00	307,80 - 372,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	250,00 - 285,00	265,00 - 287,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	240,00 - 280,00	250,00 - 274,50
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	250,00 - 279,00	260,00 - 292,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	250,00 - 320,00	287,50 - 314,50
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	245,00 - 310,00	276,50 - 314,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	240,00 - 300,00	265,00 - 291,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	360,00 - 375,00	336,50 - 373,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	305,00 - 340,00	317,00 - 345,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	348,00 - 400,00	305,50 - 386,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	285,00 - 350,00	307,00 - 368,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	260,00 - 320,00	275,50 - 344,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	292,00 - 358,00	296,50 - 346,00
0,38 % Methionin	o	324,00 - 620,00	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	310,00 - 335,00	350,00 - 368,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	320,00 - 350,00	315,00 - 338,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	310,00 - 340,00	305,00 - 329,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	330,00 - 365,00	320,00 - 360,00
Sojaschrot, 48% RP	x	360,00 - 390,00	344,00 - 398,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	450,00 - 450,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	250,00 - 300,00	250,00 - 289,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	230,00 - 300,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	280,00 - 335,00	-
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00 - 280,00	200,00 - 250,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		180,00 - 255,00	200,00 - 250,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		180,00 - 270,00	200,00 - 250,00
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00 - 175,00	130,00 - 140,00
Stroh, Rundballen		110,00 - 150,00	120,00 - 180,00
Stroh, Quaderballen		120,00 - 165,00	120,00 - 180,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	<b>18.03. - 24.03.19</b>
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	
	<b>49,00</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	<b>256,00</b>
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	<b>11.03. - 17.03.19</b>
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>49,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	<b>11.03.2019</b> Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	43,00 - 50,00	<b>46,10</b> + 0,50
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: <b>04.03. - 10.03.19</b>	
<b>315,00 - 336,50 €/Tier</b>	<b>Median: 325,75 €</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 5. März 2019		
Rheinland - Pfalz vom: 11.03. - 17.03.19			Hessen vom: 04.03. - 10.03.19		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Bodenhaltung</b> , Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.					Tendenz: freundlich freundlich		
XL	15,00 - 20,95	20,30	14,50 - 24,50	18,91	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	13,00 - 24,00	14,36	9,90 - 21,50	15,32		<b>26.02.19</b>	<b>19.02.19</b>
M	11,00 - 23,00	13,26	8,90 - 20,00	14,02	XL	26,00	25,75
S	5,00 - 10,00	8,54	5,60 - 14,55	8,61	L	20,75	20,50
<b>aus Bodenhaltung</b> , an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					M	20,00	19,75
XL	23,00 - 30,00	26,53	19,00 - 31,00	24,89	S	16,00	15,75
L	19,00 - 26,00	23,13	16,00 - 28,00	22,33	Freilandhaltung		
M	15,00 - 23,00	20,07	14,00 - 26,00	19,11	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
S	10,00 - 15,00	11,75	10,00 - 20,50	13,79		<b>26.02.19</b>	<b>19.02.19</b>
<b>aus Käfighaltung</b>			<b>aus Biohaltung</b>		XL	28,00	27,75
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	24,25	24,00
XL	13,95 - 13,95	13,95	20,00 - 30,00	24,50	M	23,50	23,25
L	10,30 - 10,30	10,30	19,00 - 27,00	22,50	S	19,50	19,25
M	9,25 - 9,25	9,25	19,00 - 27,00	22,50	Tendenz: freundlich freundlich		
S	6,75 - 6,75	6,75	4,00 - 17,00	10,75	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

## Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Fließem: 16.03.19	Groß Kreuz 09.04.19
Krefeld: 20.03.19	Laasdorf: 25.04.19
Miesbach: 22.-24.03.19	Alsfeld: 08.05.19
Ham: 09.04.19	
Kälber	Absetzer
Münster: 03.04.19	Alsfeld: 20.03.19
Fließem: 03.04.19	Krefeld: 03.04.19
Münster: 24.04.19	Meschede: 25.04.19
Fließem: 08.05.19	Alsfeld: 25.04.19
Schafe	
Alsfeld: 15.06.19	-
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.	

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	04.03. - 10.03.19		12.03.2019		12.03.2019	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Elstar	0,79 - 1,05	0,80 - 1,05	-	-	1,93	1,94
Pinova	0,73	0,77	-	-	1,83	1,85
Jonagold	0,74 - 0,88	0,73 - 0,85	-	-	1,86	1,90
Cox Orange	-	0,60	-	-	1,89	1,92
Braeburn	0,80 - 0,90	0,78 - 0,83	-	-	1,92	1,87
Fuji	0,80	0,79	-	-	1,95	1,95
<b>Birnen (kg)</b>						
Conference	1,15	-	-	-	2,40	-
Abate Fetel	-	-	-	-	-	-
Alexander Lucas	-	0,87	-	-	-	-
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Asiasalat (kg)	-	-	12,70	11,50	-	-
Feldsalat (kg)	-	-	12,83	12,50	14,20	-
Spinat, Babyleaf (kg)	-	-	12,90	-	-	-
Spinat, gewaschen (kg)	-	-	4,50	-	5,60	-
Spargel, violett (kg)	15,50	-	-	-	-	-
Spargel, weiß (kg)	14,90	-	-	-	-	-
Postelein (kg)	-	-	10,00	-	12,73	12,45
Kopfsalat (Stk.)	1,13	-	-	-	-	-
Zuckerhut (kg)	-	-	-	-	-	-
Gurken (kg)	1,43	1,76	-	-	-	-
Rucola (kg)	-	-	11,75	-	-	-
Grünkohl (kg)	-	-	2,90	3,00	2,98	3,16
Rotkohl (kg)	-	-	1,70	1,70	1,93	1,92
Weißkohl (kg)	-	-	1,40	1,40	1,66	1,64
Rosenkohl (kg)	1,55	1,55	-	-	5,95	-
Wirsing (kg)	-	-	2,00	2,00	-	1,64
Möhren, gew. (kg)	0,80	0,78	0,75	0,75	1,55	1,59
Rote Beete (kg)	0,00	0,00	1,40	1,35	1,38	1,38
Rettich schwarz (kg)	-	-	-	-	1,58	1,75
Knollensellerie (kg)	-	-	1,43	1,60	1,79	1,73
Lauch (kg)	1,21	1,27	2,47	2,70	3,53	2,73
Zwiebeln (kg)	0,70	0,69	1,00	1,00	1,55	1,56
Steckrüben (kg)	-	-	1,50	1,50	1,63	1,63
Steinchampignons (kg)	-	-	-	-	6,00	6,00
Meerrettich (kg)	-	-	-	-	7,95	7,95

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

12.03.2019

Produkte	von - bis	Ø
	-	-
Postelein (kg)	19,90-27,50	23,70
Chicoree (kg)	8,80 - 10,89	9,86
Feldsalat, gew. (kg)	19,90 - 31,00	25,50
Mangold (kg)	-	-
Pflücksalat (kg)	32,50 - 34,90	33,70
Rucola (kg)	-	29,90
Spinat, gew. (kg)	-	7,95
Basilikum, Topf	1,99	
Kresse, Schale	0,85 - 1,19	0,97
Petersilie, glatt (Bund)	1,89 - 1,89	1,85
Gemüsepaprika rot (kg)	-	-
Tomaten (kg)	-	-
Zucchini grün (kg)	-	-
Blumenkohl (Stk)	-	-
Grünkohl (kg)	4,95 - 7,79	6,41
Kohlrabi (Stk)	-	-
Rotkohl (kg)	3,20 - 4,39	3,78
Spitzkohl (kg)	-	-
Weißkohl (kg)	2,45-3,59	2,96
Wirsing (kg)	-	3,65
Fenchel (kg)	-	-
Möhren gew. (kg)	2,60 - 2,99	2,85
Pastinaken (kg)	4,69 - 5,69	5,03
Rote Bete (kg)	2,10 - 3,49	2,72
Steckrüben (kg)	2,45 - 3,49	2,98
Knollensellerie (Stk)	3,29 - 3,99	3,59
Lauch (kg)	4,20-6,59	5,01
Schalotten (kg)	-	-
Zwiebeln, gelb (kg)	2,40-2,99	2,71
Topinambur (kg)	4,40 - 4,95	4,68
Wurzelpetersilie (kg)	6,99 - 7,99	7,58
Knoblauch (kg)	-	-
Rosenkohl (kg)	9,39-9,95	9,67
Chinakohl (kg)	-	-
Sauerkraut (kg)	3,85 - 5,18	4,35
Kürbis Hokkaido (kg)	3,25 - 4,40	3,98
Kürbis Butternut (kg)	-	-
Rettich, schwarz (kg)	2,49 - 3,75	3,23
Meerrettich (kg)	14,95 - 16,90	15,93
Walnüsse (kg)	9,90 - 15,90	12,90

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrükartoffeln



11.03.2019		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	36,00	37,00	39,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	34,00	35,00	37,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	56,00 - 100,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 - 100,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00 - 120,00	85,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 - 120,00	85,00 - 120,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	46,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	44,00 - 48,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	88,00 - 150,00	-	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	80,00 - 150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 11.03.2019

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg  
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis  
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 19	24	303,00	305,00
Jun 19	5	320,00	325,00
Nov 19	0	130,00	135,00

Quelle: AMI

gültig vom 12.03.19 bis 19.03.19

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 05.03.2019	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	24,00 – 26,30	23,40 – 25,35	24,00 – 25,80	22,90 – 23,60
Harnstoff 46 % N, gekörnt	35,00 – 38,50	32,50 – 37,00	32,00 – 36,00	30,20 – 32,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	24,50 – 26,10	23,10 – 25,50	21,90 – 24,50	21,20 – 24,50
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	47,20 – 50,00	45,70 – 49,00	46,50 – 48,90	45,40 – 45,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	48,00 – 48,00	–	39,70 – 41,50	38,90 – 39,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,00 – 29,70	24,90 – 27,00	26,00 – 27,70	24,40 – 26,40
60er Kali 60 % K2O	32,90 – 36,50	31,00 – 34,50	32,90 – 35,95	30,90 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	–	14,60 – 15,00	12,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,20 – 26,90	24,00 – 26,00	22,00 – 25,90	21,80 – 24,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	27,00 – 28,90	26,00 – 28,50	26,95 – 29,80	26,00 – 27,80
Alzon, 46 % N	36,00 – 38,00	35,50 – 37,50	36,50 – 38,50	–
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	3,50 – 3,50	2,95 – 2,95	2,50 – 2,85	2,30 – 2,55
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,00 – 33,00	32,00 – 32,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	35,50 – 35,50	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	33,10 – 34,50	31,10 – 33,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	35,80 – 36,30	33,50 – 34,30	34,50 – 36,60	33,50 – 34,00

Gegenüber der letzten Preisfeststellung wurden die Preise weiter zurückgenommen. Harnstoff wird in Hessen frei Hof nur noch mit 312 EUR/t bewertet. Das sind ca. 12 EUR/t weniger als noch im Februar. AHL geht mit 225 EUR/t in die Bücher und verzeichnet damit einen Abschlag von 5 EUR/t. Dabei sind die Preisangaben als Mischpreise zwischen Lagerware und Tagespreisen zu verstehen. Kurzfristig ist mit weiteren Preisnachlässen am Düngemarkt zu rechnen. Es empfiehlt sich, vorerst nur den vorderen Bedarf zu decken.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen